



Eisenacher Rad-Nachrichten

6. Ausgabe Juni 2023

Zum sechsten Mal möchten wir alle Interessierten über aktuelle Entwicklungen zum Radverkehr in und um Eisenach informieren.

Kein Fahrradklimawandel in Eisenach



Die Ergebnisse des Fahrradklimatests sind für die Wartburgstadt erneut ernüchternd. Die 118 Teilnehmer bewerteten im Herbst 2022 das Fahrradklima erneut sehr negativ mit einer **Durchschnittsnote von 4,3**. Dabei ist die Teilnehmerzahl nach jahrelangem stetigen Anstieg erstmals gesunken. Der ADFC findet: Es war diesmal mühsam, zum Mitmachen zu motivieren. Offenbar habe viele Menschen resigniert. Sie glauben nicht mehr an die nötigen Veränderungen. Damit diese aber Wirklich-

keit werden, lohnt ein Blick auf die Details. Denn die Eisenacher stellen durchaus auch Stärken heraus. Dazu gehören die **positiven Medienberichte** und die kostenfreie Mitnahme in Bus und Bahn. Ganz besonders freuen wir uns über die positive Bewertung der **Öffnung von Einbahnstraßen**, die durch unsere Forderung nach Corona-Sofortmaßnahmen ausgelöst wurde. Ebenfalls positiv gewürdigt wurde die Fahrradförderung in letzter Zeit.

Aus der insgesamt negativen Bewertung stechen einige Punkte deutlich heraus. Immer noch gibt es Ampeln, deren Induktionsschleifen keine Fahrräder erkennen. Diese müssen neu abgestimmt oder durch Kameras ergänzt werden. Der **Winterdienst** und die **Reinigung von Radwegen** müssen dringend verbessert werden. Der ADFC erhielt bereits die Zusage, dass dies am Siebenborn zukünftig der Fall ist. Bemängelt wird ebenfalls das fehlende Fahrradverleihsystem.

Besonders nachdenklich stimmt die Aktiven des ADFC die schlechte Bewertung der **Erreichbarkeit des Zentrums**. Der ADFC schlägt vor, diese durch weitere Öffnungen von Einbahnstraßen zu verbessern. Natürlich haben wir der Stadtverwaltung eine Liste zugesandt. Dieses muss nun zügig verabschiedet und dann auch umgesetzt werden. Denn das Tempo der Umgestaltung muss deutlich erhöht werden.



Sinnbildlich dieses Ende eines Schutzstreifens: Oft geht es mit dem Radverkehr in Eisenach noch nicht so richtig voran.

Öffnung von Einbahnstraßen

Mit geöffneten Einbahnstraßen kommt man mit dem Rad leichter durch die Stadt. Wir nennen unsere wichtigsten Forderungen:

Goldschmiedenstraße: Als verkehrsberuhigter Bereich eignet sie sich hervorragend. Im Entwurf des Radverkehrskonzepts ist eine Öffnung vorgesehen:

<https://www.eisenach.de/leben/verkehr-mobilitaet/radverkehr>

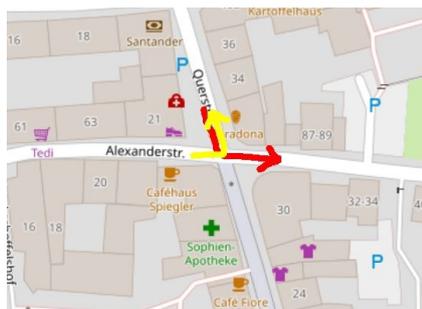
Sie entwickelt ihr volles Potenzial nur mit den folgenden beiden Maßnahmen:

Johannisstraße: Das kurze Stück wird auch heute schon von vielen Fahrrädern in Gegenrichtung befahren. Das Problem des gegenläufigen Busverkehr kann durch Warten oder Absenken des südlichen Bordsteins gelöst werden. Die Öffnung ist auch unverzichtbar für den zukünftigen Radverkehr aus der Marienstraße in Richtung Karlsplatz.

Untere Predigergasse: Es ist bereits beschlossen, diese als Fahrradstraße zu widmen. Die Realisierung geschieht nach Abschluss der Baumaßnahmen in der Georgenstraße.



Ein Teil der Alexanderstraße ist schon freigegeben. Ohne, dass es Probleme gibt. Jetzt ist es Zeit für den nächsten Schritt.



Karte: www.openstreetmap.org

Alexanderstraße: In Teilen ist sie bereits freigegeben. Es klappt auch gut. Mit einer Öffnung entsteht eine direkte Route vom Karlsplatz bis zum Schwarzen Brunnen. Gleichzeitig schlagen wir vor, den Durchgangsverkehr aus der Alexanderstraße herauszunehmen, indem Autos an der Querstraße links abbiegen müssen und nicht geradeaus in die Alexanderstraße einfahren können. Für Busse bliebe alles beim Alten.

Nikolaitor: Das Nikolaitor muss endlich für Fahrräder in beide Richtungen befahrbar werden, damit der „rote Teppich“ fürs Rad vom Bahnhof nicht im Nichts endet.

Fahrradstraße Palmental

Im Eisenacher Palmental beginnen die Bauarbeiten. Die Straße soll zur Fahrradstraße umgebaut werden. Doch zunächst werden Trink- und Abwasserleitungen saniert. Der erste der beiden Bauabschnitte soll im Jahr 2024 abgeschlossen sein. Es bleibt spannend, ob das Palmental oder die Untere Predigergasse die erste innerstädtische Fahrradstraße Eisenachs wird.

Nach Abschluss aller Abschnitte können Autos wieder von Osten in das Palmental einbiegen. Erfahrungen aus anderen Städten zeigen, dass Fahrradstraßen oft von Autos als Abkürzung und Rennstrecke missbraucht werden. Wir fordern daher geschwindigkeitsdämpfende Elemente für Autos, die Fahrräder jedoch nicht ausbremsen.

Weitere Fahrradstraßen werden im Radverkehrskonzept vorgesehen sein.



Noch sind die Bedingungen für Fuß- und Radverkehr im Palmental wenig erbaulich.

Der Weg ist frei

Es hat lange gedauert. Schon bei der Planung des Radwegs sprach sich der ADFC gegen die Poller aus. Diese waren komplett sinnlos. Denn der straßenbegleitende Radweg außerhalb der Ortschaft ist für Autos alles andere als attraktiv. Es blieb einzig und allein die Gefährdung aller, die bei Dunkelheit und blendendem Gegenverkehr mit dem Rad unterwegs sind. Die verschrammten und verbogenen Poller waren stumme Zeugen solcher Vorfälle. Trotzdem bedurfte es mehrerer Anläufe des ADFC. Eine Stadtratsanfrage im März 2021 war dabei. Vielleicht brachte aber die öffentliche Nennung des Problems vor fast einem Jahr bei der Eröffnung des Stadtradelns den Stein ins Rollen. Jedenfalls wurden sämtliche Poller jetzt abgebaut. Endlich. Zum Vergleich: Bei einem ähnlichen Problem in Bischofroda genügte eine Mail an die Verantwortlichen, die umgehend handelten. Der Stadtverwaltung Eisenach sei Dank dafür ausgesprochen, dass sie das Leben aller Radler ein wenig sicherer gemacht hat.



Die gefährlichen Poller (links) sind vom Radweg verschwunden (rechts). Die Interventionen des ADFC führen endlich zum Erfolg.

Mit dem Rennrad um den Hörselberg

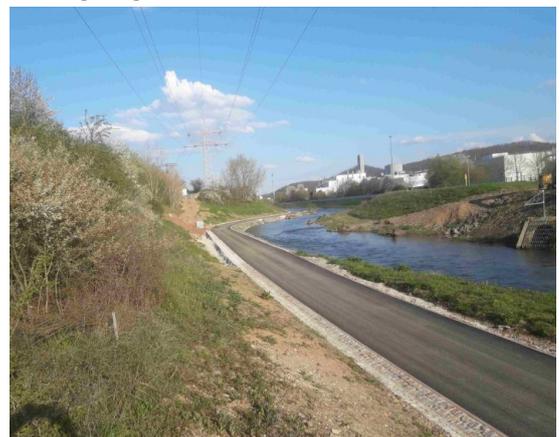
Nach dem Ausbau des Weges von Schönau nach Kälberfeld schloss die Gemeinde Hörselberg-Hainich das zweite Projekt auf der Südseite des Hörselbergs innerhalb eines Jahres ab. Bislang war der Weg von Kälberfeld nach Sättelstädt über die Kirchdorf-gasse eher ein Geheimtipp. Mit der Asphaltierung des letzten Stücks in Sättelstädt hat sich das geändert. Bislang wird noch der Radweg entlang der B7 als Teil der Thüringer Städtekette ausgewiesen. Nach dem Ausbau erscheint dem ADFC eine Verlegung auf die wesentlich reizvollere Strecke ratsam. Hier erlebt man statt einer vielbefahrenen Bundesstraße die Wiesen am Südhang des Hörselbergs und fährt an der Dorflirche und dem Weinberg von Sättelstädt vorbei. Bleibt zu hoffen, dass die Ausschilderung entsprechend schnell nach Fertigstellung angepasst wird.



Nettes Weihnachtsgeschenk: Zum Fest war auch der Radweg fertig.

Radweg nach Stedtfeld

Nach und nach arbeitet sich der Hochwasserschutz die Hörsel herauf in Richtung Eisenach. Dabei entsteht zunächst ein gemeinsamer Fuß- und Radweg



von Stedtfeld. Kreuzungsfrei gelangt man von Stedtfeld zum Hörselufer und weiter in Richtung Eisenach. Viele Menschen warten schon seit Jahren auf diesen Weg. Er vermeidet die lebensgefährliche Fahrt auf der Landesstraße über den Hügel bzw. den Umweg über den Siebenborn. Auch der ADFC sieht in diesem Weg einen deutlichen Fortschritt. Gleichzeitig fordert er eine Fortführung der Route entlang der Stedtfelder Straße in Richtung der Straße "Am Michelsbach". Die Kritik an der gegenwärtigen Situation ist jahrzehntealt. Mit den entstehenden Wegen am Hörselufer ist es höchste Zeit für eine zeitgemäße Gestaltung, damit eine durchgehende qualitätsvolle Route entsteht. Bis einmal der Radweg unter der Langensalzaer Straße hindurch führt, wird noch einige Zeit vergehen.



Unter der Langensalzaer Straße ist genügend Platz für einen Radweg. Noch fehlt er in den Plänen, vergleiche <https://hws-eisenach.de>

Stadtradeln mit dem ADFC

Im letzten Jahr sind wir zusammen beim Stadtradeln wieder mehr als einmal um die Welt gefahren. Auch in diesem Jahr unterstützt der ADFC das Stadtradeln. Geplant ist der Zeitraum vom 04.09. - 24.09., wir warten noch auf Bestätigung durch die Stadtverwaltung. Gerne ergänzen wir das Programm wie gewohnt durch Tourenangebote. Der Treffpunkt ist immer auf dem Markt vor dem Rathaus.

Unter <https://www.stadtradeln.de/eisenach> kann man demnächst eine Gruppe anmelden, sich registrieren sowie im Aktionszeitraum unter Radar auf Problemstellen des Radverkehrs hinweisen.



Radtour mit dem ADFC bei Sallmannshausen

04.09. 16 Uhr: Auftakt STADTRADELN mit dem Kreisverband ADFC Wartburgkreis im Rahmen einer Feierabendtour.

10.09. 9:30 Uhr: Am Tag des offenen Denkmals zum Familienfest an der Kulturkirche in Ruhla

23.09. 9:30 Uhr: Mit der Stiftung Naturschutz Thüringen zum Dankmarshäuser Rhäden
Weitere Infos auf unserer Homepage www.adfc-wartburgkreis.de .

Radtourenkalender

Wir bieten wieder interessante gemeinsame Touren an. Dabei sind einige Klassiker, aber durchaus auch Neues. Zusätzlich zu den Touren zum Stadtradeln stehen auf dem Programm:

13. Mai, 9:30 Uhr: Sternfahrt ANRADELN im Werratal nach Barchfeld

04. Juni, 9:45 Uhr ab Bahnhof Förtha: Sallmannshäuser Rennsteig

18. Juni, 10 Uhr ab Creuzburg Werrabrücke: Mountainbike-Radtour in den Hainich, **Helm erforderlich!**

23. Juli, 9:30 Uhr: Um die Hörselberge

20. August, 9:30 Uhr: Durch das Sontra-Tal
weiterer Treffpunkt: 10:10 Uhr Wutha Bahnhof

04. November, 16 Uhr: Nachtradeltour, **Licht erforderlich !**

Treffpunkt ist jeweils, wenn nicht anders angegeben, vor dem Eisenacher Rathaus auf dem Markt.

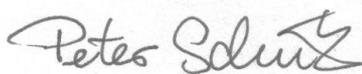
Alle Infos zu den Touren, aber auch alles Wissenswerte zum Radverkehr findet sich auf unserer Homepage www.adfc-wartburgkreis.de .

Von aktuellen Newsartikeln über Terminankündigungen zu Kontaktadressen unserer Aktiven ist alles vorhanden.

Wer uns darüber hinaus unterstützen will, kann gerne bei uns mitarbeiten und/oder (falls noch nicht geschehen) einfach dem ADFC beitreten.

(<https://www.adfc.de/mitgliedschaft/mitglied-werden>). Jedes Mitglied ist ein Argument mehr in unserem Einsatz für mehr Platz fürs Rad im Wartburgkreis.

Wir treffen uns bis auf weiteres an jedem letzten Mittwoch im Monat im Irish Pub in der Goethestraße um 19 Uhr zum Stammtisch. Alle am Radfahren Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.



Peter Schütz,
Vorsitzender des ADFC-Wartburgkreis
wartburgkreis@adfc-thueringen.de

